



Nr. 168 / 20. März 2023

## **Landtagspräsidentin Kristina Herbst verabschiedet die „Gorch Fock“ zur Auslands-Ausbildungsreise**

**Das Segelschulschiff „Gorch Fock“ hat seinen Heimathafen Kiel heute (Montag) für eine mehrmonatige Ausbildungsreise verlassen. Landtagspräsidentin Kristina Herbst verabschiedete das Patenschiff des Schleswig-Holsteinischen Landtages am Vormittag am Liegeplatz im Kieler Marinestützpunkt. Sie wünschte den Soldatinnen und Soldaten an Bord eine gute Fahrt und ergänzte: „Kommen Sie gesund wieder in Ihren Heimathafen Kiel.“**

Herbst bezeichnete die „Gorch Fock“ als die „Botschafterin in Weiß“ der Deutschen Marine und der Bundesrepublik Deutschland. „Als solche sind Schiff und Besatzung Botschafter des Friedens, der Demokratie und aller Werte, die wir für uns in Anspruch nehmen“, so die Parlamentspräsidentin. Was sich leider geändert habe sei die Tatsache, dass diese Werte durch den völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die Ukraine infrage gestellt würden. Als Reaktion hierauf unterstütze man die Ukraine weitreichend, damit diese sich gegen den Aggressor verteidigen könne. Teil dieser Reaktion sei aber auch, dass „wir unseren europäischen und transatlantischen Verbündeten deutlich machen, dass die Bundeswehr und dass die Deutsche Marine bereit ist, ihren Teil der Bündnisverpflichtung jederzeit zu erfüllen“, so Herbst.

Die Ausbildungsreise führt die „Gorch Fock“ zunächst von Kiel nach La Coruña (Spanien) und weiter nach Cadiz (ebenfalls Spanien). Hier findet der erste planmäßige Wechsel der Ausbildungscrew statt. Die weiteren Anlaufhäfen sind Funchal auf Madeira (Portugal) und Ponta Delgada auf den Azoren (ebenfalls Portugal), wo ein weiterer planmäßiger Wechsel der Ausbildungscrew erfolgt. Schließlich geht es über Cobh im County Cork (Irland) zurück nach Kiel, wo die „Gorch Fock“ am 7. Juli erwartet wird. Während des Aufenthalts auf den Azoren ist ein Bordbesuch der Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages geplant. Insgesamt werden im Rahmen des Ausbildungstörns 83 Offiziersanwärterinnen und Offiziersanwärter ausgebildet.

Seit 1982 besteht eine Patenschaft zwischen dem Schleswig-Holsteinischen Landtag und der „Gorch Fock“